



Durchs Feuer

Roman

Die Kunst des Liebens

Die junge Iris macht ihr Ding, zündelt schon mal, und für ihre Eltern hat sie nur Verachtung übrig. Aber wen wundert das? Mutter Hannah sieht nicht nur aus wie eine Barbiepuppe, sondern ist genauso leblos, und Stiefvater Lowell, der verkrachte Soap-Darsteller, macht die Sache auch nicht besser. Dann tritt Ernest, Iris' leiblicher Vater, in ihr Leben und ändert alles. Er, an den Iris keine Erinnerungen mehr hat, liegt im Sterben. Wäre das nicht schon genug an emotionaler Belastung, so bringt Iris' Mutter das Fass zum Überlaufen. Geldgierig und raffsüchtig, wie sie ist, hat Hannah keinerlei Respekt für den Todkranken. Stattdessen sieht sie sich bereits als Millionenerbin, denn Ernest ist ein hoch betuchter Kunstsammler – allein mehrere Picassos hängen in seinem Haus. Doch Ernests Tod bringt Klarheit. Es ist ein Abgang wie ein Paukenschlag! - Und die letzte große Liebeserklärung an seine Tochter Iris.

Durchs Feuer

Deutsche Erstausgabe
220 Seiten

ISBN: 978-3-423-65020-5
EUR 14,95 [DE] – EUR 15,40
[AT]

ET 19. Februar 2016, 1.
Auflage

Übersetzung: Aus dem
Englischen von Klaus Fritz
Sprache: Deutsch

Zusatzinfos:
Lehrerprüfexemplar
Lesealter ab 14

Pressestimmen

» »Durchs Feuer«, ein mitreißendes und nachdenkliches Buch über das Leben, die Kunst, die Gier und den Tod. «

, Buchkultur

» Eine grandios erzählte Geschichte über Liebe und Lüge! «

, Wiebke Schleser , BuchMarkt

» Die Geschichte über Liebe und Hass, Verlust, Schmerz, Lügen und Betrug, gefasst in einen kunstvoll erzählten Roman, findet ein ganz und gar unerwartetes Ende. «

26. Januar 2017 , Darmstädter Echo

» Eine einfühlsam erzählte Geschichte über den richtigen Platz im Leben, über Liebe, Verlust und Familie. «

31. Dezember 2016 , buchzeit.at

» Jenny Valentines ›Durchs Feuer‹ erzählt bewegend vom Verzeihen und später Nähe. «

5. November 2016 , News Lesen

» Wer ein Buch sucht, über die Kunst zu leben, ist hier genau richtig. «

21. Oktober 2016 , Lioba Hölzle , Mindelheimer Zeitung

» Ein rasanter Jugendroman um ein Mädchen, das mit allen Mitteln um Wahrheit und gegen eine egomanische Mutter kämpft. «

25. Mai 2016 , Sylvia Schwab , Deutschlandradio Kultur

» Jenny Valentine hat einen brillanten Roman über Liebe, Verrat und Verlust geschrieben, der die Leser mitfiebern lässt bis zum feurigen Finale. «

24. April 2016 , Sabine Jünemann , Delmenhorster Kreisblatt

» Ute Wegmann erzählt in ›Hoover‹ eine schöne Großvater-Enkel-Geschichte mit ganz viel Liebe, ein paar Schwierigkeiten, aber der Zuversicht, dass alles gut wird. «

23. April 2016 , Jasmin Cools , Schwarzwälder Bote

» Es sind Leerstellen, die Jenny Valentine aufzeigt. Leerstellen im Leben der Heranwachsenden. «

9. April 2016 , Ute Wegmann , Deutschlandfunk

» Wie schon in ihren früheren Romanen gelingt es Jenny Valentine auch hier mit einem Plot voller Überraschungen und originellen Helden, ihre Leser zu fesseln. «

1. April 2016 , *Hilde Elisabeth Menzel* , *Süddeutsche Zeitung*

» *Die englische Jugendbuchautorin Jenny Valentine besticht durch lakonischen Witz. Obwohl sie ernste Themen behandelt.* «

16. März 2016 , *Barbara Hordych* , *Süddeutsche Zeitung*

» *Ein Buch, das mich unheimlich überrascht hat! Lest es!* «

25. Februar 2016 , *Lena Rexmann* , *lenasweltderbuecher.de*

» *Der Roman hat mich sehr berührt, da er Kennenlernen und Verlust gefühlsstark beschreibt.* «

1. Februar 2016 , *A. Bork* , *BÜCHER Magazin*

» *Jenny Valentine hat ein Herz für Außenseiter.* «

10. März 2016 , *Marie-Anne Eppner* , *fantasie-und traemerei.blogspot.de*
